

Handungsleitfaden für Sprengel und Camp-Dienste

zum Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt auf dem Landesjugendcamp 2026 in Verden



Alle Mitarbeitenden auf dem Landesjugendcamp sollen das Schutzkonzept kennen und für das Thema „sexualisierte Gewalt“ sensibilisiert werden. Bei den Vorbereitungstreffen im Sprengel bzw. beim Campdienst soll das Konzept den Mitarbeitenden vorgestellt werden, dabei sind einzelne Bereiche besonders zu klären (s.u.). Außerdem soll der Teamvertrag besprochen und gemeinsam unterzeichnet werden.

Dieser Leitfaden (als Anlage zum Schutzkonzept) soll Euch eine Übersicht geben, was in Eurem Bereich (Sprengel bzw. Campdienst) zu tun ist. Bei offenen Fragen wendet Euch gern an Ulrich Schön im Landesjugendpfarramt. (ulrich.schoen@evlka.de 0511 1241-472)

Sprengel / Verbände

- **Sensibilisierung** zum Thema Sexualisierte Gewalt und zum Nähe-Distanz-Verhältnis
- **Teamvertrag** besprechen und gemeinsam unterzeichnen (7.)
- **Schlafbereiche** und Nutzung von privaten Wohnwagen sowie der Zimmer im Haus klären. Besetzung der Ansprechstellen an der Pagode klären (1.2 und 1.3)
- Umgang mit **nicht einsehbaren Bereichen** und **Rundgänge am Tag** klären. Die Leitung der einzelnen Veranstaltungszelte und bestimmter Bereiche müssen über ihre Verantwortung informiert werden. (1.5 und 1.6)
- Umgang mit **Chilloutzonen** muss geklärt werden. (2.1)
 - Wo gibt es solche Angebote in unserem Bereich?
 - Was für Situationen entstehen möglicherweise, die für Teilnehmende unangenehm sein könnten? Und wie können wir solche Situationen möglichst vermeiden?
 - Brauchen wir z.B. eine Pool-Ordnung? (Anzahl der Personen, Kleidungsvorschriften...)
- **Veranstaltungen wie Disco, Konzerte oder Gottesdienste** (2.2)
 - Umgang mit „berührungintensiven“ Spielen (Ausstiege ermöglichen) und mit Fotos klären
 - Disco und Konzerte: Wer hat einen Blick darauf, dass im Gedränge möglichst niemand untergeht oder „begrapscht“ wird?
- Mögliches Einschreiten bei „spontanen Aktionen“ wird besprochen. (2.4)
- Die besondere Situation beim **Vorcamp** wird besprochen (4.)
- **Beschwerdeverfahren** erklären (besonders 5.1. und 5.3) und geeignete Ansprechpartner*innen für „**Wo geht's nach Panama?**“ finden und bis 01.05.26 an Ulrich Schön melden. (ulrich.schoen@evlka.de) Die Einführungen finden online an zwei Alternativterminen statt: **07.05.2026** und **03.06.2026** jeweils 18:00 bis 18:45.
- **Interventionsplan** (6.) vorstellen und Folgendes klären:
 - Wer ist von den Hauptamtlichen im Sprengel/Veranstaltungszelt ansprechbar?
 - Wo wird die Dokumentation zu leichten Grenzverletzungen gesammelt? (siehe Vorlage Dokumentation)
- Regelung zur Einsicht der **Erweiterten Führungszeugnisse** und **Grundschulung** zur Prävention sexualisierter Gewalt im Sprengel klären. (8.)

Dienste (GWS, CND, Presse und Seelsorge)

- **Sensibilisierung:** sexualisierte Gewalt und Nähe-Distanz-Verhältnis in der jeweiligen Rolle der Dienste
- **Teamvertrag** besprechen und gemeinsam unterzeichnen (7.)
- **Schutzkonzept vorstellen** (besonders bei 3. die jeweiligen Unterpunkte beachten)
- Hinweis auf Nutzung von **privaten Wohnwagen** sowie der **Zimmer** im Haus klären (1.2 und 1.3)
- Die Situation beim **Vorcamp** wird besprochen (4.)
- **Beschwerdeverfahren** erklären (besonders 5.1. und 5.3)
- **Interventionsplan** (6.) vorstellen und Folgendes klären:
 - Wer ist von den Hauptamtlichen im Dienst ansprechbar?
 - Wo wird die Dokumentation zu leichten Grenzverletzungen gesammelt? (siehe Vorlage für Dokumentation)
- Einsicht der **Erweiterten Führungszeugnisse** und **Bescheinigung der Grundschulung** zur Prävention sexualisierter Gewalt durch die jeweilige Leitung der Dienste bzw. die Campleitung (8.)
- „**Wo geht's nach Panama?**“ – Einführung für alle am Wochenende für die Campdienste